

„Urgesteine“ an der Oberschule verabschiedet

Tausende Schüler wurden in 35 Schuljahren von ihnen geprägt: Jetzt wurden zwei „Urgesteine“ der Beruflichen Oberschule Kempten in den Ruhestand verabschiedet. Es gab eine Feierstunde an der FOS/BOS mit viel Musik und Humor für Elektromeister **Karl Nieberle** und Oberstudienrat **Ernst Ulrich**.

Nieberle war 42 Jahre im Öffentlichen Dienst beschäftigt, davon 34,5 Jahre als Werkstattleiter für Elektrotechnik an der Fachoberschule. Rund 2000 Schülern vermittelte Nieberle im Lauf der Jahrzehnte die Grundlagen der Elektrotechnik. Er baute die fachpraktische Ausbildung Technik an der FOS Kempten mit auf. Ihm zu Ehren spielte eine Lehrerband auf. Einer der Musiker war einst selbst Schüler von Karl Nieberle.

Ernst Ulrich, Oberstudienrat für Englisch und Geschichte, unterrichtete

insgesamt 36,5 Jahre, davon 34,5 Jahre an den Beruflichen Oberschulen Kempten. Als „Senior“ der Fachschaft Englisch war er Ansprechpartner, seine Kollegialität wurde stets gelobt. Auch in der Fachschaft Geschichte galt Ulrich als Impulsgeber. Die Schulleiterin,

selbst Englischlehrerin, hatte für ihn einen Limerick gedichtet mit der treffenden Schlusszeile: „Let's honour his deeds and mourn our loss“. Kollegen der Fachschaft Englisch trugen mit „The history of Mac Ernie – a teacher's tale“ selbst verfasste Szenen vor. (az)



Bei der Abschiedsfeier im Mittelpunkt: Elektromeister Karl Nieberle, links daneben (im gestreiften Jackett) Oberstudienrat Ernst Ulrich, umringt von den Musikern.

Foto: Martina Laabe